

Wien, am Samstag, den 29. März 1930 Zweite Ausgabe

Einführung des Rechtsfahrens in Tirol. Das Amt der Tiroler Landesregierung teilt mit: Am 2. April 1930 wird für ganz Tirol mit Ausnahme des politischen Bezirkes Lienz die Rechtsfahrordnung eingeführt. Von diesem Termine an haben alle Fahrzeuge (Wagen, Karren, Schlitten, Kraftfahrzeuge, Motorräder, Fahrräder usw.) im allgemeinen die rechte Strassenseite einzuhalten, rechts auszuweichen und links vorzufahren, sowie dem entsprechend den vorfahren- den oder entgegenkommenden Fahrzeugen Platz zu machen. Bei gleichzeitigem Zusammentreffen an Strassenkreuzungen ist dem von rechts kommenden Fahrzeug der Vorrang zu lassen. In den ersten drei Wochen nach erfolgtem Fahr- richtungswechsel erscheint es im Interesse der Verkehrssicherheit erfor- derlich, dass alle Kraftfahrzeuge besonders vorsichtig und langsam fahren.

Goldene Hochzeiter. Dieser Tage feierte das Ehepaar Michael und Henriette Holzerner seine goldene Hochzeit. In Vertretung des Bürgermeisters über- reichte amtsführender Stadtrat Linder dem Jubelpaar die Ehrengabe der Stadt Wien.

Ausgestaltung der elektrischen Strassenbeleuchtung. In den nächsten Wochen werden auf dem Alsergrund die Zimmermanngasse, Borschkegasse, Meynertgasse und der Zimmermannplatz mit der elektrischen Strassenbeleuchtung ausge- stattet.

Wohnung und Städtebau. In der Ausstellung "Wohnung und Städtebau", I., Park- ring 12, spricht morgen Sonntag um 11 Uhr vormittags Ingenieur Fritz Jahnel über "Die Gartenstadtbewegung". Eintritt frei.

Bezirksvertretung Simmering. Die nächste Plenarsitzung der Bezirksvertretung Simmering findet am Mittwoch, den 2. April, um 15'30 Uhr statt.